

09:00 - 09:30 **Begrüßung, Moderation und Kinaesthetics Grundlagen**  
Maren Asmussen-Clausen und Dagmar Panzer

01 V 09:30 - 10:10 **Kinaesthetics ist praktische Kybernetik**  
Brigitte und Stefan Marty-Teuber

02 V 10:10 - 10:30 **Kinaesthetics - Grundlage für lebenslanges Lernen**  
Carmen Schmid und Barbara Elsen

10:30 - 11:00 PAUSE

03 V 11:00 - 11:30 **Lebensqualität im Alter - ein Kinaesthetics Lernangebot mit Zukunft**  
Kristina Class

04 V 11:30 - 12:00 **Perspektivwechsel in der Intensivstation - Ge-Schichten aus dem Alltag**  
Christine Grasberger

05 V 12:00 - 12:30 **Kinaesthetics unterstützt die Umsetzung der Expertenstandards**  
Margarete Hirsch und Kerstin Wittmann

12:30 - 13:30 MITTAGSPAUSE

13:30 - 14:50 06 WS  
**„Ein Bett am Boden“ eine Alternative vor freiheits-entziehenden Maßnahmen**  
Margarete Hirsch

13:30 - 14:50 07 WS  
**„Sitzen ist nicht gleich Sitzen“ - Funktionelle Positionsunterstützung im Rolli und Stuhl**  
Stephan Posse

13:30 - 14:50 08 WS  
**Demenz - Lernen über Berührung und Bewegung**  
Helene Schäffer

13:30 - 14:50 09 WS  
**Stürzen will gelernt sein - Perspektiven für die Sturz-prophylaxe**  
Michael Sailer und Andi Hofmann

13:30 - 14:50 10 WS  
**Das Phänomen Spastik aus einer kybernetischen Perspektive**  
Brigitte Marty und Stefan Marty-Teuber

14:50 - 15:20 PAUSE

15:20 - 16:40 11 WS  
**Wahrnehmungsförderung bei Wechseldruck-matratzen**  
Regina Saal

15:20 - 16:40 12 WS  
**Im Wachkoma in Bewegung**  
Christine Grasberger

15:20 - 16:40 13 WS  
**Lebensqualität im Alter - was bedeutet das im Alltag und wann fängt Alter eigentlich an?**  
Kristina Class

15:20 - 16:40 14 WS  
**Lernen aus einer Bewegungsperspektive**  
Barbara Elsen und Carmen Schmid

15:20 - 16:40 15 WS  
**Entwicklungsprozesse fördern, vom Boden zum Stuhl**  
Dagmar Panzer und Holger Rönsch-Braun

16 V 16:40 - 17:00 **Fazit/Verabschiedung**  
Maren Asmussen-Clausen und Dagmar Panzer

## REFERENTEN

Maren Asmussen-Clausen  
Kinaesthetics-Trainerin, Dipl.-Pädagogin,  
Geschäftsleitung Kinaesthetics Deutschland

Margarete Hirsch  
Kinaesthetics-Trainerin,  
Krankenschwester

Dagmar Panzer  
Kinaesthetics-Trainerin,  
Fachkraft für Intensivpflege

Michael Sailer  
Kinaesthetics-Trainer,  
Gesundheits- und Krankenpfleger,

Kristina Class  
Kinaesthetics-Trainerin,  
Gesundheitspädagogin, Krankenschwester

Andi Hofmann  
Kinaesthetics-Trainer, Masseur,  
Fussreflexzonen Therapeut

Stephan Posse  
Kinaesthetics-Trainer,  
Gesundheits- und Krankenpfleger

Helene Schäffer  
Kinaesthetics-Trainerin,  
Lehrerin für Pflegeberufe

Barbara Elsen  
Kinaesthetics-Trainerin,  
Stationsleitung

Brigitte Marty-Teuber  
Kinaesthetics-Trainerin,  
Geschäftsleitung Kinaesthetics Schweiz

Holger Rönsch-Braun  
Kinaesthetics-Trainer,  
Krankenpfleger

Carmen Schmid  
Kinaesthetics-Trainerin,  
Dipl. Betriebswirtin (BA)

Christine Grasberger  
Kinaesthetics-Trainerin,  
Fachkraft für Intensivpflege,  
Geschäftsleitung Kinaesthetics Österreich

Stefan Marty-Teuber  
Kinaesthetics-Trainer,  
Wissenschaftlicher Mitarbeiter EKA

Regina Saal  
Kinaesthetics-Trainerin,  
Fachkrankenschwester für Intensivmedizin

Kerstin Wittmann  
Pflegedirektorin  
Klinikum St. Marien Amberg

### Was ist Kinaesthetics?

Das zentrale Thema von Kinaesthetics ist die Auseinandersetzung mit der eigenen Bewegung in alltäglichen Aktivitäten.

Die Qualität unserer meist unbewussten Bewegungsmuster hat einen erheblichen Einfluss auf unsere Gesundheitsentwicklung und Lebensgestaltung.

Eine wichtige Voraussetzung für eine gesunde und selbstständige Lebensgestaltung ist eine große Vielfalt von Bewegungsmöglichkeiten und besonders die Fähigkeit, die eigene Bewegung gezielt an sich verändernde Bedingungen anpassen zu können.

Mit Kinaesthetics können Menschen jeden Alters die Qualität der eigenen Bewegung, den persönlichen Handlungsspielraum und die Anpassungsfähigkeit im Alltag entwickeln.

Die bewusste Sensibilisierung der Bewegungswahrnehmung und die Entwicklung der Bewegungskompetenz durch Kinaesthetics leisten einen nachhaltigen Beitrag zur Gesundheits-, Entwicklungs- und Lernförderung.

### An wen richtet sich die Fachtagung?

Sie richtet sich an alle Menschen, die Kinaesthetics als Schlüssel zur Entwicklung von Bewegungskompetenz und Selbstverantwortung erfahren wollen. Insbesondere an:

- Fachpersonen aus dem Gesundheitswesen
- Einrichtungsleitungen
- Kinaesthetics-AnwenderInnen
- Studenten der Gesundheits- und Pflegewissenschaften
- pflegende Angehörige

Die Fachtagung gibt einen Einblick in das Wirken von selbstbestimmtem Handeln und den sich daraus ergebenden Möglichkeiten zur Qualitätsgewinnung in unterschiedlichen Lebenslagen und Einrichtungen.

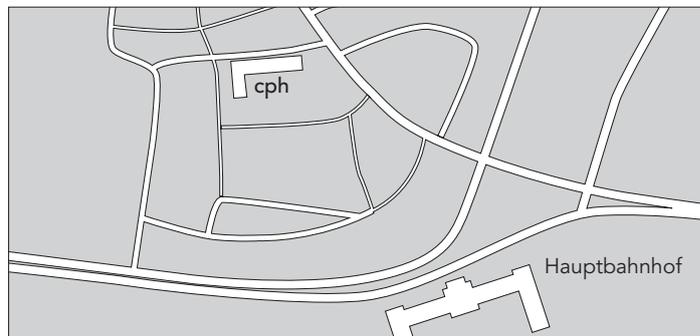
### ANMELDUNG, KOSTEN UND VERANSTALTUNGSORT

Anmeldung unter: **Kinaesthetics Deutschland**  
Berliner Platz 1  
D-24937 Flensburg  
T 0461 31 80 27 00  
info@kinaesthetics.de  
www.kinaesthetics.de

Tagungskosten: Euro 75,00  
inkl. Verpflegung

Anmeldeschluss: 20. Januar 2012

Veranstaltungsort: **Caritas-Pirkheimerhaus-Nürnberg**  
Königstr. 64, 90402 Nürnberg



Auto-Anreisende orientieren sich Richtung Stadtmitte und Hauptbahnhof. Im CPH-Hof nur Anfahrt möglich. Parkhäuser: Sterntor, Hauptbahnhof oder Opernhaus. Park & Ride: Rothenburger Straße, von dort U2 Richtung Hauptbahnhof

Zug-Anreisende benutzen die Fußgänger-Unterführung am Hauptbahnhof Richtung Innenstadt. Das CPH befindet sich ca. fünf Geh-Minuten vom Hauptbahnhof entfernt.

Flug-Anreisende benutzen die U2 bis Hauptbahnhof, weiter wie Zug-Anreisende.



## Kinaesthetics-Fachtagung Nürnberg

3. Februar 2012, Programmübersicht

Thema:  
Eine neue Perspektive für das Gesundheitssystem